

Wechsel im Vorstand der Slovenská sporiteľňa Regina Ovesny-Straka wechselt als Generaldirektorin zur Salzburger Sparkasse und übergibt ihre Position an Jan Rollo

Regina Ovesny-Straka, die langjährige Generaldirektorin der Slovenská sporiteľňa, wird die Leitung der Salzburger Sparkasse übernehmen. Frau Ovesny-Straka wird ihre neue Funktion am 1. März 2009 antreten und nach 14 Jahren als Bankerin in der Slowakischen Republik in ihre Heimat Österreich zurückkehren.

Im Zuge der Privatisierung der größten slowakischen Bank, der Slovenská sporiteľňa, übernahm sie die Funktion der Generaldirektorin und war in dieser Funktion für die Reorganisation und strategische Neupositionierung der Bank verantwortlich.

„In diesen Jahren in der Slowakei hatte ich das Privileg, die Entwicklung eines jungen Landes zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort mitzuerleben. Die Privatisierung der größten Bank des Landes, die Neupositionierung dieser Bank und nicht zuletzt die Einführung des EURO waren für mich eine Herausforderung und eine unheimlich wertvolle professionelle und menschliche Erfahrung“ erklärte Ovesny-Straka. „Der Entschluss, nach Österreich zurückzukehren hat rein persönliche Gründe. Ich kann auf viele Erfolge zurückblicken und bin stolz die Slovenská sporiteľňa in einem ausgezeichneten Zustand in die fähigen Hände von Jan Rollo zu übergeben. Ich freue mich sehr auf eine herausfordernde Aufgabe in meiner Heimat Österreich“, so Ovesny-Straka weiter.

„Frau Ovesny-Straka hat die Transformation der Slovenská sporiteľňa zur führenden Bank in der Slowakei nicht nur nach Marktanteilen sondern auch bei Servicequalität und Kundenzufriedenheit hervorragend geleitet. Ich habe ihren Einsatz und Enthusiasmus für die Slowakei und vor allem für die Slovenská sporiteľňa immer sehr geschätzt“, erklärte Andreas Treichl, CEO der Erste Group.

Jan Rollo wird neuer CEO der Slovenská sporiteľňa

Jan Rollo wird Regina Ovesny-Straka als neuer CEO der Slovenská sporiteľňa - vorbehaltlich der Genehmigung durch die slowakische Nationalbank - nachfolgen. Jan Rollo (43), ein erfahrener Banker im Retail- und Kommerzgeschäft, wechselt von der tschechischen Tochter der GE Money Bank, wo er seit 2003 als Vorstandsmitglied für das Retailgeschäft verantwortlich war, zur Slovenská sporiteľňa. Davor war er bei GE Money Bank für das Kommerzgeschäft verantwortlich. Erfahrung sammelte Rollo auch in der Citigroup und der Bank Austria. „Für mich hat die Erste Bank mit ihrer Retailstrategie im der CEE-Region eine große Vorbildwirkung in der Bankbranche. Ich freue mich sehr auf die Erste Group und das Team der Slovenská sporiteľňa“, so Jan Rollo zu seiner neuen Funktion.

Rückfragen an:

Erste Group, Investor Relations, 1010 Wien, Graben 21, Fax: + 43 (0)5 0100 DW 9 13112

Gabriele Werzer,	Tel. +43 (0)5 0100 DW 11286,	E-Mail: gabriele.werzer@erstegroup.com
Thomas Sommerauer,	Tel. +43 (0)5 0100 DW 17326,	E-Mail: thomas.sommerauer@erstegroup.com
Peter Makray,	Tel. +43 (0)5 0100 DW 16878,	E-mail: peter.makray@erstegroup.com

Diesen Text können Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.erstegroup.com/ir> unter News abrufen.

Die Erste Group ist einer der führenden Finanzdienstleister in Zentral- und Osteuropa. Mehr als 54.000 Mitarbeiter betreuen in über 3.000 Filialen mehr als 16 Millionen Kunden in 8 Ländern (Österreich, Tschechien, Rumänien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Ukraine). Die Bilanzsumme der Erste Group betrug zum 30. September 2008 209,4 Milliarden Euro. Die Bank erwirtschaftete in den ersten 3 Quartalen 2008 einen Nettogewinn von 1.463,0 Millionen Euro und eine Eigenkapitalverzinsung nach Steuern von 21,7 %.